

10.03.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte ,

in der kommenden Woche dürfen viele Kinder endlich wieder in den Schulbetrieb einsteigen.

Darüber sind wir alle sehr froh, denn der persönliche zwischenmenschliche Kontakt, der für erfolgreiches Lernen so wichtig ist, fehlt momentan.

Das Kultusministerium hat uns für diesen eingeschränkten Wiedereinstieg unter Pandemiebedingungen einige Vorgaben gemacht. Wir versuchen diese mit den uns möglichen Ressourcen umzusetzen. Leider haben wir einige Kollegen\*innen, die nicht am Präsenz-Unterricht teilnehmen können. Diese Stunden kann uns das Staatliche Schulamt momentan nicht ersetzen, so dass wir versuchen müssen, mit unseren Lehrerstunden die Versorgungslücken zu decken.

Im Folgenden sind die Rahmenbedingungen aufgeführt. Die Stundenpläne bekommen Sie spätestens am Freitag zugeschickt.

**Grundschule:**

Die Grundschulen werden am 15. März 2021 zu einem eingeschränkten Regelbetrieb

zurückkehren. Der Unterricht verläuft **nach dem regulären** Stundenplan. Sport- Schwimm- und Religionsunterricht findet dabei nicht statt. Die Kinder werden in diesen Stunden von den Lehrer\*innen im Klassenzimmer betreut oder spielen mit ihnen auf dem Pausenhof. Nachmittagsbetreuung findet wie gewohnt statt. Die Notbetreuung entfällt.

**GT:**

Nachmittagsunterricht und die Betreuungsangebote werden wie gewohnt betreut und durchgeführt. Wir möchten Sie aber ehrlicherweise darauf hinweisen, dass sich die Kinder auf dem Schulhof nicht immer voneinander trennen lassen. Wir halten die Pausenbereiche ein, haben aber nicht so viel Betreuungspersonal, dass die Kinder einer permanenten 1:1 Beobachtung unterworfen sind. Falls Ihnen die Infektionsgefahr an den Nachmittagen zu hoch ist, dürfen Ihre Kinder nach dem Vormittagsunterricht nach Hause gehen. Die Mensazeiten müssen wir den Abstands-und Hygienebedingungen anpassen und jede Klassenstufe separat essen lassen. Dadurch ergeben sich vier Essenszeiten. Während dieser Essenzeiten sind die Kinder von Lehrern oder dem Betreuungspersonal des Freundeskreises betreut. Wenn Ihr Kind am Nachmittagsangebot oder dem Mensaessen teilnimmt, **füllen Sie bitte das beiliegende Formular aus und schicken Sie dieses bis spätestens Freitag, 12.03.21** zur weiteren Planung an die Schule zurück (per Mail oder in den Briefkasten).

Füllen Sie das Formular auch aus, wenn Ihr Kind nicht an der Nachmittagsbetreuung teilnehmen soll, obwohl es **normalerweise** daran teilnimmt oder wenn es nicht am Nachmittagsunterricht teilnehmen soll.

Bitte achten Sie auch zuhause auf eine gute Hygiene. Zeigen Sie den Kindern, dass Händewaschen und Masken tragen eine Ansteckungsgefahr mit dem “Corona-Virus“ verringert.

**Stufe 5 und 6**

KM, 05.03.2021 und 08.03.2021:

Grundsätzlich ist das Ziel, den stundenplanmäßigen Unterricht ungeschmälert in der

Präsenz anzubieten. Sofern dies aufgrund der begrenzten Ressourcen nicht möglich ist,

soll dennoch der Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik sowie in den Fremdsprachen vollständig angeboten werden. Es findet auch hier weiterhin kein Sportunterricht statt.

Abstands- und Hygieneregeln sowie die Pflicht zum Tragen einer nicht-medizinischen Alltagsmaske oder einer vergleichbaren Mund-Nasen-Bedeckung auf den Begegnungsflächen und im Unterricht müssen beachtet werden.

Der Unterricht findet aus diesen Gründen **täglich von 7:45 bis 12:05** statt**.** Die vorgezogene Unterrichtszeit ergibt sich aus den Abstandsgeboten mit der Grundschule.

Die Schülerinnen und Schüler warten in ihren Pausenbereichen, die sie noch aus den anderen Unterrichtsphasen kennen, bis sie von Ihrem Lerngruppenleiter\*in abgeholt werden. Die Lerngruppenräume werden verändert sein, da wir, wenn möglich, die Lerngruppen teilen.

(5a und 5b im Klassenbau I, 5c im Containerbau, 6a im Lernatelier, 6b im Musikraum, 6c im Containerbau). **Der Nachmittagsunterricht und die Notbetreuung entfallen.**

**Stufe 7 bis 10**

Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7 bleiben bis auf weiteres im Fernunterricht. Der Onlineunterricht wird wie bisher fortgesetzt. Für die Klassenstufe 7 wird es hingegen weiter eine Notbetreuung unter den bisherigen Voraussetzungen geben. Die Abschlussklassen werden weiterhin Teile ihres Unterrichts in der Präsenz durchführen.

**Allgemeine Informationen:**

Für die Schülerinnen und Schüler besteht weiterhin keine Präsenzpflicht. Das heißt, dass die Eltern wie bisher darüber entscheiden, ob die Schulpflicht in der Präsenz oder im Fernunterricht erfüllt wird. **Die Verpflichtung zur Teilnahme an schriftlichen Leistungsfeststellungen in der Präsenz** **besteht für die Schülerinnen und Schüler auch dann, wenn sich deren Eltern grundsätzlich gegen eine Teilnahme am Präsenzunterricht entschieden haben.**  Sofern es das lnfektionsgeschehen zulässt, wird der Präsenzunterricht nach den Osterferien auch auf alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 ausgeweitet.

Da wir vor Ort die Corona-Verordnung des Landes umsetzen müssen, kommt es zu einigen Änderungen im Schulalltag. Neben konkreten Regeln zum Verhalten, welche Ihren Kindern mit diesem Schreiben zugehen, brauchen wir auch Ihre Mitwirkung.

**Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht zur Schule, wenn es erste Anzeichen eines Atemwegsinfekts (Husten, Schnupfen, Halsweh) oder erhöhte Temperatur zeigt. Hier müssen Sie auch strenger sein, als unter normalen Umständen!** **Kinder, die Kontakt zu einem an Corona Erkrankten haben oder hatten, müssen die 14-tägige häusliche Isolation unbedingt einhalten.**

**Wenn Ihr Kind in einem Haushalt lebt, in dem auch Menschen, die einer Risikogruppe angehören leben oder Ihr Kind selbst zu einer Risikogruppe gehört, ist es Ihre Entscheidung, ob Sie Ihr Kind in den Unterricht schicken oder nicht.** Sollten Sie sich aus nachvollziehbaren Gründen dafür entscheiden, Ihr Kind in diesem Fall zu Hause zu lassen, benötigen wir kein Attest, bitten aber um **einmalige** telefonische oder schriftliche **Entschuldigung**. In diesem Fall würde Ihr Kind weiterhin im Homeschooling beschult.

Wir bitten um Verständnis, dass wir Schülerinnen und Schüler mit Krankheitsanzeichen **sofort** wieder nach Hause schicken müssen. Aus versicherungstechnischen Gründen müssen diese dann von Ihnen in der Schule **abgeholt** werden! Im Krankheitsfall sind die Kinder, wie sonst auch, bis 7.30 Uhr telefonisch zu entschuldigen 07121-3034916.

Alle Fahrschüler benötigen einen **Mund-Nasen-Schutz,** um überhaupt mit dem Bus fahren zu dürfen. (OP Maske oder FFP 2 Maske). Auch auf dem Schulgelände, in den Pausen und auf den Gängen soll dieser von allen Schülerinnen und Schülern getragen werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder nicht viel zu früh auf dem Schulgelände ankommen. Versammlungen sollten unbedingt vermieden werden!

Bei Fragen und auf der Suche nach Informationen empfehlen wir Ihnen die Seite des Kultusministeriums Baden-Württemberg: **www.km-bw.de.** Bei konkreten Fragen zu unserer Schule und dem Wiedereinstieg in den Unterricht dürfen Sie sich natürlich auch gern an uns wenden. Sie erreichen uns Montag-Freitag von 9-16 Uhr sicher telefonisch (07121-3034916) oder per Email: [spranger-schule@reutlingen.de](mailto:spranger-schule@reutlingen.de)

Ihre Schulleitung Gabriele Kupfer und Jasmin Merkel